



BERATUNGSBROSCHÜRE

Bedarfsanalyse vom 20. Februar 2024

Einleitung

Sehr geehrter Shahbaz Rafique

Wir freuen uns, Ihnen die Zusammenfassung Ihrer kürzlich durchgeführten Online-Finanzanalyse präsentieren zu dürfen. Dieses Dokument wurde sorgfältig erstellt, um Ihnen einen klaren Überblick über die besprochenen Punkte, Ihre individuellen Bedürfnisse und den aktuellen Stand Ihrer finanziellen Situation zu bieten.

Die Online-Finanzanalyse ist ein integraler Bestandteil unserer umfassenden Beratungsdienstleistungen, bei der wir gemeinsam mit Ihnen alle relevanten Aspekte Ihrer finanziellen Ziele und Bedürfnisse beleuchten. Ihr Input während dieses Prozesses ermöglichte es uns, maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln, die genau auf Ihre persönlichen Anforderungen zugeschnitten sind.

Im Verlauf der Analyse haben wir nicht nur Ihre aktuellen finanziellen Ressourcen erfasst, sondern auch Ihre langfristigen Ziele und kurzfristigen Bedürfnisse berücksichtigt. Wir verstehen, dass Ihre finanzielle Zukunft von grosser Bedeutung ist, und unser Ziel ist es, Ihnen dabei zu helfen, diese Ziele auf effektive und nachhaltige Weise zu erreichen.

Die vorliegende Zusammenfassung gibt Ihnen die Gelegenheit, die wichtigsten Ergebnisse unserer Finanzanalyse zu überblicken. Sollten Sie weitere Fragen oder Anmerkungen haben, stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung. Unser Team ist darauf spezialisiert, Ihnen mit professionellem Rat und individuellen Empfehlungen zu dienen, um sicherzustellen, dass Ihre finanziellen Ziele bestmöglich realisiert werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Dienstleistungen und freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zu einer soliden finanziellen Zukunft begleiten zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Neosana Life AG

Bruno M. Lourenço

Gesundheits- und Vorsorgeberater

Finanzplaner mit eidg. FA

+41 76 123 45 67

bruno@gmail.com

Neosana Life AG Thurgauerstrasse 80
8050 Zürich

VAG Art. 45 - Informationspflicht

Kundenberater / Entschädigungen

Ihr Kundenberater ist arbeitsvertraglich bei der Neosana Life AG angestellt. Neosana Life AG ist ein neutraler Versicherungsvermittler und ist in sämtlichen Versicherungszweigen tätig. Die Neosana Life AG wird von den Versicherern bzw. Partnergesellschaften mit den marktüblichen Courtagen und Abschlussprovisionen entschädigt.

Zusammenarbeit / Vertragsbeziehungen mit den Versicherungsgesellschaften

Die Zusammenarbeitsverhältnisse mit den Versicherungsgesellschaften sind in der separaten Schematisierung ersichtlich.

Sorgfalt / Datenschutz

Für Fehler, Nachlässigkeiten oder unrichtige Auskünfte durch den Berater im Zusammenhang mit der Vermittlung von Versicherungsverträgen kann der Kundenberater bzw. und / oder die Haftpflichtversicherung des Unternehmens oder die Versicherung selbst für die durch sie geführten Produkte haftbar gemacht werden. Der Kunde bestätigt hiermit, dass der Kundentermin nicht durch Kaltakquise bzw. durch sog. «cold calls» zustande gekommen ist. Alle erhaltenen Personendaten werden zu Beratungszwecken, für die Antragsprüfung, Risikobeurteilung, Vertragsabwicklung, Policierung, Vertragsverwaltung durch die im Anhang genannten Versicherungsträger, soweit deren Produkte abgeschlossen werden, und Partnergesellschaften, verwendet. Alle Informationen werden gemäss den gesetzlichen Vorschriften des Datenschutz- es (Bundesgesetz über den Datenschutz; DSG) gesichert und vor dem Zugriff Dritter geschützt. Nicht mehr benötigte Personendaten werden umgehend vernichtet bzw. gelöscht.

Ihre Finanzanalyse - Agenda

1	Personalien	4
2	Erwartungshaltung	4
3	Gesundheitsvorsorge	9
4	Lohnausfall	11
5	Altersvorsorge	13
6	Versicherungen	16
7	Budgetplan und Finanzen	19
8	Steuern	20
9	Zusammenfassung	25



1 Personalien

	Kunde	Partner
Vorname, Name	Shahbaz Shahbaz Rafique	Max Muster
Adresse	yes	yes
PLZ, Ort	yes	yes
Geburtsdatum	yes	yes
Konfession	yes	yes
Familienstand	yes	yes
Seit	yes	yes
Nationalität	yes	yes
Arbeitgeber	yes	yes
Telefon	03079066139	03079066139
Mailadresse	shahbazrafique101@gmail.com	shahbazrafique101@gmail.com
KIND 1		
PLZ, Ort		yes

Geburtsdatum	yes
Konfession	yes
Familienstand	yes
Seit	yes
Nationalität	yes
Arbeitgeber	yes



2 Erwartungshaltung



Versicherungen optimieren



Priorität: 2

Bemerkungen:

Wir freuen uns, Ihnen die Zusammenfassung Ihrer kürzlich durchgeführten Online-Finanzanalyse präsentieren zu dürfen. Dieses Dokument wurde sorgfältig erstellt, um Ihnen einen klaren Überblick über die besprochenen Punkte, Ihre individuellen Bedürfnisse und den aktuellen Stand Ihrer finanziellen Situation zu bieten.

Priorität: 3

Bemerkungen:

Wir freuen uns, Ihnen die Zusammenfassung Ihrer kürzlich durchgeführten Online-Finanzanalyse präsentieren zu dürfen. Dieses Dokument wurde sorgfältig erstellt, um Ihnen einen klaren Überblick über die besprochenen Punkte, Ihre individuellen Bedürfnisse und den aktuellen Stand Ihrer finanziellen Situation zu bieten.

Finanzielle Sicherheit erlangen



Priorität: 2

Bemerkungen:

Wir freuen uns, Ihnen die Zusammenfassung Ihrer kürzlich durchgeführten Online-Finanzanalyse präsentieren zu dürfen. Dieses Dokument wurde sorgfältig erstellt, um Ihnen einen klaren Überblick über die besprochenen Punkte, Ihre individuellen Bedürfnisse und den aktuellen Stand Ihrer finanziellen Situation zu bieten.

Familie/ Partner absichern



Priorität: 3

Bemerkungen:

Wir freuen uns, Ihnen die Zusammenfassung Ihrer kürzlich durchgeführten Online-Finanzanalyse präsentieren zu dürfen. Dieses Dokument wurde sorgfältig erstellt, um Ihnen einen klaren Überblick über die besprochenen Punkte, Ihre individuellen Bedürfnisse und den aktuellen Stand Ihrer finanziellen Situation zu bieten.

Steuern sparen



Priorität: 3

Bemerkungen:

Wir freuen uns, Ihnen die Zusammenfassung Ihrer kürzlich durchgeführten Online-Finanzanalyse präsentieren zu dürfen. Dieses Dokument wurde sorgfältig erstellt, um Ihnen einen klaren Überblick über die besprochenen Punkte, Ihre individuellen Bedürfnisse und den aktuellen Stand Ihrer finanziellen Situation zu bieten.

Eigenheim erwerben

Priorität: 2



Bemerkungen:

Wir freuen uns, Ihnen die Zusammenfassung Ihrer kürzlich durchgeführten Online-Finanzanalyse präsentieren zu dürfen. Dieses Dokument wurde sorgfältig erstellt, um Ihnen einen klaren Überblick über die besprochenen Punkte, Ihre individuellen Bedürfnisse und den aktuellen Stand Ihrer finanziellen Situation zu bieten.

Vermögen aufbauen

Priorität: 3



Bemerkungen:

Wir freuen uns, Ihnen die Zusammenfassung Ihrer kürzlich durchgeführten Online-Finanzanalyse präsentieren zu dürfen. Dieses Dokument wurde sorgfältig erstellt, um Ihnen einen klaren Überblick über die besprochenen Punkte, Ihre individuellen Bedürfnisse und den aktuellen Stand Ihrer finanziellen Situation zu bieten.

Ihre Erwartungen an Ihren Berater



aufklärend



langfristig



vertrauenswürdig



helfen



Qualität

Ihre persönliche Situation

Wie haben Sie Ihre Finanzen bis anhin geregelt?

Bemerkungen:

Yes

Wer hat das für Sie getan?

Bemerkungen:

Yes



Wann haben Sie es das letzte Mal angeschaut?

Bemerkungen:

Yes

Bemerkungen

Bemerkungen:

yes

3 Gesundheitsvorsorge





3.1 Grundversicherung (KVG)

Die Gesundheitsvorsorge ist gemäss dem Krankenversicherungsgesetz obligatorisch. Das heisst: Jede in der Schweiz wohnende Person muss eine Grundversicherung abschliessen. Der Anbieter der Grundversicherung ist frei wählbar. Zu beachten ist, dass das Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) vorschreibt, dass alle Krankenversicherungen dieselben Leistungen in der Grundversicherung anbieten müssen. Hingegen die Versicherungsprämien variieren stark.

3.1.1 Modelle

STANDARD	HAUSARZT	TELMED	PHARMED	HMO
----------	----------	--------	---------	-----

Das Standard Modell, welches von allen Krankenkassen angeboten wird, beinhaltet freie Arztwahl in der ganzen Schweiz. Der Versicherte hat die Möglichkeit einen Spezialisten direkt aufzusuchen. Neben dem Standard Modell, bieten Krankenkassen alternative Grundversicherungsmodelle an. Die Alternativmodelle Sind in der Regel kostengünstiger als das Standard Modell. Sie haben jedoch unterschiedliche Einschränkungen (wie Z.B. eingeschränkte Arztwahl).

STANDARD	HAUSARZT	TELMED	PHARMED	HMO
----------	----------	--------	---------	-----

Der Versicherte verpflichtet sich immer seinen festen Hausarzt des Vertrauens aufzusuchen. Dieser gibt medizinische Beratung und behandelt weiter Oder verweist auf Spezialisten. Ausgenommen von dieser Pflicht Sind Notfälle, die jährliche gynäkologische Vorsorgeuntersuchung sowie Kontrolluntersuchungen beim Augenarzt.

STANDARD	HAUSARZT	TELMED	PHARMED	HMO
----------	----------	--------	---------	-----

Beim sogenannten Telemedizin-Modell muss jeder Arztbesuch telefonisch über eine Hotline angemeldet werden. Die Hotline steht während 24 Stunden am Tag mit medizinischen Beratern zur Seite. Der Versicherte kann selbst entscheiden, ob er dem Ratschlag der Experten folgen möchte. Es besteht freie Arztwahl und der Versicherte kann direkt zum Spezialisten.



STANDARD	HAUSARZT	TELMED	PHARMED	HMO
----------	----------	--------	---------	-----

Mit dem Apothekenmodell Pharmed wenden Sie sich bei gesundheitlichen Fragen an eine Partnerapotheke. Sie erhalten medizinische Hilfe in einem separaten Raum und bei Bedarf wird ein Arzt oder eine Ärztin per Telefon beigezogen.

STANDARD	HAUSARZT	TELMED	PHARMED	HMO
----------	----------	--------	---------	-----

Beim HMO-Modell verpflichten sich die Versicherten, im Krankheitsfall immer zuerst eine bestimmte HMO-Praxis (Teil der Health Maintenance Organization also Gesundheitserhaltungsorganisation) aufzusuchen.

3.1.2 Franchise

CHF 300	CHF 500	CHF 1'000	CHF 1'500	CHF 2'000	CHF 2'500
---------	---------	-----------	-----------	-----------	-----------

Sie müssen sich zuerst bis zu einem Betrag an den Gesundheitskosten beteiligen. Diese Beteiligung wird auch Franchise genannt. Die Höhe der Franchise können Sie auswählen. Dies hat jedoch einen direkten Einfluss auf die Höhe der Versicherungsprämie.

CHF 300	CHF 500	CHF 1'000	CHF 1'500	CHF 2'000	CHF 2'500
---------	---------	-----------	-----------	-----------	-----------

Sie müssen sich zuerst bis zu einem Betrag an den Gesundheitskosten beteiligen. Diese Beteiligung wird auch Franchise genannt. Die Höhe der Franchise können Sie auswählen. Dies hat jedoch einen direkten Einfluss auf die Höhe der Versicherungsprämie.

neolife

CHF 300	CHF 500	CHF 1'000	CHF 1'500	CHF 2'000	CHF 2'500
---------	---------	------------------	-----------	-----------	-----------

Sie müssen sich zuerst bis zu einem Betrag an den Gesundheitskosten beteiligen. Diese Beteiligung wird auch Franchise genannt. Die Höhe der Franchise können Sie auswählen. Dies hat jedoch einen direkten Einfluss auf die Höhe der Versicherungsprämie.

CHF 300	CHF 500	CHF 1'000	CHF 1'500	CHF 2'000	CHF 2'500
---------	---------	-----------	------------------	-----------	-----------

Sie müssen sich zuerst bis zu einem Betrag an den Gesundheitskosten beteiligen. Diese Beteiligung wird auch Franchise genannt. Die Höhe der Franchise können Sie auswählen. Dies hat jedoch einen direkten Einfluss auf die Höhe der Versicherungsprämie.

CHF 300	CHF 500	CHF 1'000	CHF 1'500	CHF 2'000	CHF 2'500
---------	---------	-----------	-----------	------------------	-----------

Sie müssen sich zuerst bis zu einem Betrag an den Gesundheitskosten beteiligen. Diese Beteiligung wird auch Franchise genannt. Die Höhe der Franchise können Sie auswählen. Dies hat jedoch einen direkten Einfluss auf die Höhe der Versicherungsprämie.

CHF 300

CHF 500

CHF 1'000

CHF 1'500

CHF 2'000

CHF 2'500

Sie müssen sich zuerst bis zu einem Betrag an den Gesundheitskosten beteiligen. Diese Beteiligung wird auch Franchise genannt. Die Höhe der Franchise können Sie auswählen. Dies hat jedoch einen direkten Einfluss auf die Höhe der Versicherungsprämie.



3.2 Gesundheitsprofil

Kunde I

Kunde I

Bei welcher Krankenversicherung sind Sie heute KVG versichert?

 yes yes

Bei welcher Krankenversicherung sind Sie heute VVG versichert?

 yes yes

Wie hoch sind Ihre jährlichen Gesundheitskosten?

yes

yes

Welches Modell haben Sie aktuell?

yes

yes

Wie hoch ist Ihre Jahresfranchise?

yes

yes

Wie heisst Ihr Hausarzt?

yes

yes

Arbeiten Sie mehr als 8h pro Woche beim selben Arbeitgeber?

yes

yes



Rauchen Sie?

yes

yes

Sind Sie zurzeit in einer laufenden Behandlung?

yes

yes

Wurden Sie in den letzten 5 Jahren von einem

Wurden Sie in den letzten 5 Jahren von einem
Krankenversicherer abgelehnt?

yes

yes

KIND 1

Bei welcher Krankenversicherung sind Sie heute KVG
versichert?

yes

Bei welcher Krankenversicherung sind Sie heute VVG
versichert?

yes

Wie hoch sind Ihre jährlichen Gesundheitskosten?

yes

Welches Modell haben Sie aktuell?

yes

Wie hoch ist Ihre Jahresfranchise?

yes

Wie heisst Ihr Hausarzt?

yes

Arbeiten Sie mehr als 8h pro Woche beim selben
Arbeitgeber?

yes

Rauchen Sie?

yes

Sind Sie zurzeit in einer laufenden Behandlung?

yes

Wurden Sie in den letzten 5 Jahren von einem
Krankenversicherer abgelehnt?

yes



3.2.1 Policen

Kunde Max Muster



3.3 Zusatzversicherungen VVG

Aus den Zusatzversicherungen erhalten Sie bestimmte Leistungen, welche die Grundversicherung (obligatorische Krankenpflegeversicherung) nicht oder nur teilweise abdeckt. Dazu gehören zum Beispiel alternativmedizinische Behandlungen, Kuren, Zahnbehandlungen, Rettungsco präventive Gesundheitsmassnahmen.

3.2.1 Ambulante Zusätze (VVG)

Dabei unterscheiden wir bei den ambulanten Zusatzversicherungen unter den «must have» und «nice to have» Deckungen.

MUST HAVE	NICE TO HAVE			
MEDIKAMENT	ALTERNATIVMEDIZIN	TRANSPORT	AUSLAND	ZAHNKORREKTUR

Ergänzen Sie Ihre Krankenversicherung mit unserer Medikamentenzusatzversicherung. Diese deckt zusätzliche Kosten für verschreibungspflichtige Medikamente, die nicht von Ihrer regulären Krankenversicherung übernommen werden.

MEDIKAMENT	ALTERNATIVMEDIZIN	TRANSPORT	AUSLAND	ZAHNKORREKTUR

Für Anhänger alternativer Heilmethoden bieten wir eine Zusatzversicherung an, die Kosten für alternative medizinische Behandlungen wie Homöopathie, Akupunktur und Naturheilkunde abdeckt.

MEDIKAMENT	ALTERNATIVMEDIZIN	TRANSPORT	AUSLAND	ZAHNKORREKTUR

Sichern Sie sich finanziell ab, falls Sie aufgrund von Krankheit oder Unfall auf spezielle Transportmittel angewiesen sind. Unsere Transportzusatzversicherung deckt die mit Krankentransporten verbundenen Kosten.

MEDIKAMENT	ALTERNATIVMEDIZIN	TRANSPORT	AUSLAND	ZAHNKORREKTUR

Geniessen Sie umfassenden Schutz im Ausland mit unserer Auslandsversicherung. Diese deckt medizinische Kosten, die während eines Auslandsaufenthalts entstehen, und bietet Ihnen die nötige Sicherheit fernab von zu Hause.

MEDIKAMENT	ALTERNATIVMEDIZIN	TRANSPORT	AUSLAND	ZAHNKORREKTUR
------------	-------------------	-----------	---------	---------------

Perfektes Lächeln leicht gemacht – unsere Zahnkorrektur-Zusatzversicherung übernimmt Kosten für kieferorthopädische Behandlungen, damit Sie Ihr strahlendes Lächeln sorgenfrei geniessen können.



MUST HAVE	NICE TO HAVE
-----------	--------------

SPITALKAPITAL	FITNESS	CHECKUPS	SEHHILFE/AUGENLASERN	ZAHNBEHANDLUNG
---------------	---------	----------	----------------------	----------------

Unsere Spitaltagegeldversicherung bietet Ihnen finanzielle Unterstützung während eines Krankenhausaufenthalts. Nutzen Sie das zusätzliche Kapital, um Ihre laufenden Ausgaben zu decken.

SPITALKAPITAL	FITNESS	CHECKUPS	SEHHILFE/AUGENLASERN	ZAHNBEHANDLUNG
---------------	---------	----------	----------------------	----------------

Bleiben Sie fit und gesund mit dem Fitnesszusatz. Diese erstattet Ihnen Kosten für sportmedizinische Untersuchungen und Mitgliedschaften in Fitnessstudios.

SPITALKAPITAL	FITNESS	CHECKUPS	SEHHILFE/AUGENLASERN	ZAHNBEHANDLUNG
---------------	---------	----------	----------------------	----------------

Investieren Sie in Ihre langfristige Gesundheit und führen Sie regelmässige Check-ups durch. Dieser Zusatz übernimmt Kosten für präventive Gesundheitschecks, um potenzielle Risiken frühzeitig zu erkennen.

SPITALKAPITAL	FITNESS	CHECKUPS	SEHHILFE/AUGENLASERN	ZAHNBEHANDLUNG
---------------	---------	----------	----------------------	----------------

Klare Sicht ohne finanzielle Sorgen — unsere Sehhilfen-/Augenlasern-Zusatzversicherung deckt Kosten für Brillen, Kontaktlinsen Oder sogar Augenlaseroperationen.

SPITALKAPITAL	FITNESS	CHECKUPS	SEHHILFE/AUGENLASERN	ZAHNBEHANDLUNG
---------------	---------	----------	----------------------	----------------

Erhalten Sie den optimalen Zahnschutz mit unserer Zahnbehandlungszusatzversicherung. Diese deckt Kosten für zahnärztliche Behandlungen und Zahnersatz, damit Sie Ihr strahlendes Lächeln bewahren können.

Was ist Ihnen persönlich wichtig?

Text Lorem Ipsum is simply dummy text of the printing and typesetting industry. Lorem Ipsum has been the industry's standard dummy text ever since the 1500s.



	Kunde I	Kunde II
Medikamente	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Alternativmedizin	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Transportkosten	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Auslandsdeckung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Bei Kindern: Zahnkorrektur	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Spitalkapital	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Fitness	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
CheckUps	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Sehhilfe / Augenlasern	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Zahnbehandlungen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Medikamente

Alternativmedizin

Transportkosten

Auslandsdeckung

Bei Kindern: Zahnkorrektur

Spitalkapital

Fitness

CheckUps

Sehhilfe / Augenlasern

Zahnbehandlungen

3.1.1 Spitalzusatzversicherungen

Mit der allgemeinen Spitalversicherung erhalten Sie eine Ergänzung zu Ihrer Krankenversicherung. Sie deckt zusätzliche Kosten im Krankenhaus, wie MehrbeRzimmer und diverse Leistungen, um Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

ALLGEMEIN	FLEX	HALBPRIVAT	PRIVAT	PRIVAT WELT
-----------	------	------------	--------	-------------

Mit der allgemeinen Spitalversicherung erhalten Sie eine Ergänzung zu Ihrer Krankenversicherung. Sie deckt zusätzliche Kosten im Krankenhaus, wie Mehrbettzimmer und diverse Leistungen, um Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

ALLGEMEIN	FLEX	HALBPRIVAT	PRIVAT	PRIVAT WELT
-----------	------	------------	--------	-------------

Die flexible Spitalzusatzversicherung mit freier Abteilungswahl. Diese ermöglicht es Ihnen, sich erst kurz vor Eintritt in ein Spital für eine Abteilung zu entscheiden. Geniessen Sie die Flexibilität mit einer geringeren Kostenbeteiligung.

ALLGEMEIN	FLEX	HALBPRIVAT	PRIVAT	PRIVAT WELT
-----------	------	------------	--------	-------------

Wählen Sie mit der Spitalversicherung «Halbprivat» einen Komfortstandard, der Ihnen ein Zweibettzimmer sowie weitere exklusive Leistungen im Krankenhaus bietet. Geniessen Sie eine behagliche Umgebung während Ihrer Genesung.



ALLGEMEIN	FLEX	HALBPRIVAT	PRIVAT	PRIVAT WELT
-----------	------	------------	--------	-------------

Erlieben Sie höchsten Komfort und persönliche Betreuung mit der Spitalversicherung «Privat». Diese bietet Ihnen ein



4 Lohnausfall



Lohnausfall Informationen

	Kunde I	Kunde II	Kind
Aktuelles Einkommen?	yes		
Durchschnittliches Einkommen?			
Fehljahre?	<input type="checkbox"/> Ja , IK <input type="checkbox"/> Auszug bestellt?	<input type="checkbox"/> Ja , IK <input type="checkbox"/> Auszug bestellt?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja , IK <input type="checkbox"/> Auszug bestellt?
Lohnabrechnung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

erhalten?

Pensionskassenausweis erhalten? Ja Nein Ja Nein Ja Nein

Arbeitet mehr als 8h pro Woche beim gleichen Arbeitgeber? Ja Nein Ja Nein Ja Nein

3. Säule vorhanden? Ja Nein Ja Nein Ja Nein



Aktueller Bedarf?

--	--	--

Erwerbsunfähigkeitsrente vorhanden?

<input type="checkbox"/> Ja bei Krankheit	<input type="checkbox"/> Ja bei Krankheit	<input type="checkbox"/> Ja bei Krankheit
<input type="checkbox"/> Ja bei Krankheit und Unfall	<input type="checkbox"/> Ja bei Krankheit und Unfall	<input type="checkbox"/> Ja bei Krankheit und Unfall
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nein

Raucher Ja Nein Ja Nein Ja Nein

Lösungsvorschläge erwünscht? Ja Nein Ja Nein Ja Nein

4.1 Lücke bei IV durch Unfall und Krankheit

4.1.1 Unfall

text

4.1.2 Krankheit

text

4.2 Lücke bei Tod durch Unfall und Krankheit

4.2.1 Unfall

text

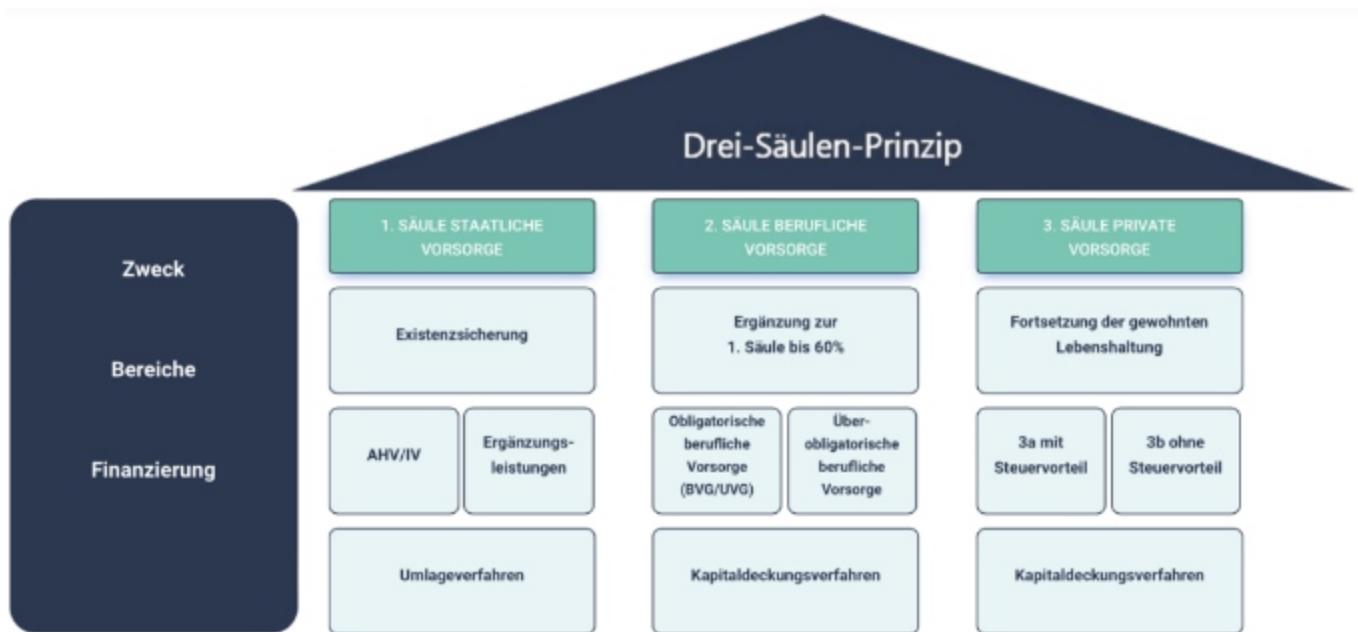
4.2.2 Krankheit

text

5 Alter

Die Altersvorsorge ist eine bedeutende Säule in Ihrer finanziellen Lebensplanung. Im Rahmen unserer Finanzanalyse haben wir uns ausführlich mit diesem entscheidenden Bereich beschäftigt, um sicherzustellen, dass Sie Ihren Ruhestand mit finanzieller Sicherheit und Wohlstand genießen können.

Die Altersvorsorge umfasst weit mehr als nur monetäre Aspekte – sie bildet das Fundament für Ihre Lebensqualität im späteren Lebensabschnitt. In den folgenden Abschnitten präsentieren wir Ihnen nicht nur die Analyse Ihres aktuellen Altersvorsorgeplans, sondern auch individuelle Empfehlungen und Strategien, um sicherzustellen, dass Ihre finanziellen Ziele im Alter erreicht werden. Lassen Sie uns gemeinsam einen Blick auf Ihre Altersvorsorge werfen und sicherstellen, dass Ihre Zukunft so gestaltet ist, wie Sie es sich vorstellen.



5.1 1. Säule

1. SÄULE - STAATLICHE VORSORGE

2. SÄULE – BERUFLICHE VORSORGE

3. SÄULE – PRIVATE VORSORGE

Die aktuellen Probleme der AHV

Die AHV hat massive finanzielle Probleme, da die Ausgaben die Einnahmen übersteigen. Dies hat 3 Gründe:

1. Die Lebenserwartung ist seit der Einführung des Rentenalters stark angestiegen. Wir leben länger und beziehen deshalb länger eine Rente.
2. Die Zahl der Pensionierten wächst, weil die Babyboomer-Generation jetzt in Rente geht.
3. Die Zahl von Erwerbstätigen sinkt, weil seit Jahrzehnten die Geburtenraten sinken.

Die Kombination aus mehr Pensionierten, die länger eine AHV-Rente beziehen und weniger Erwerbstätigen, welche die AHV finanzieren können, reisst ein grosses Loch in die AHV-Kasse.

1. SÄULE - STAATLICHE VORSORGE

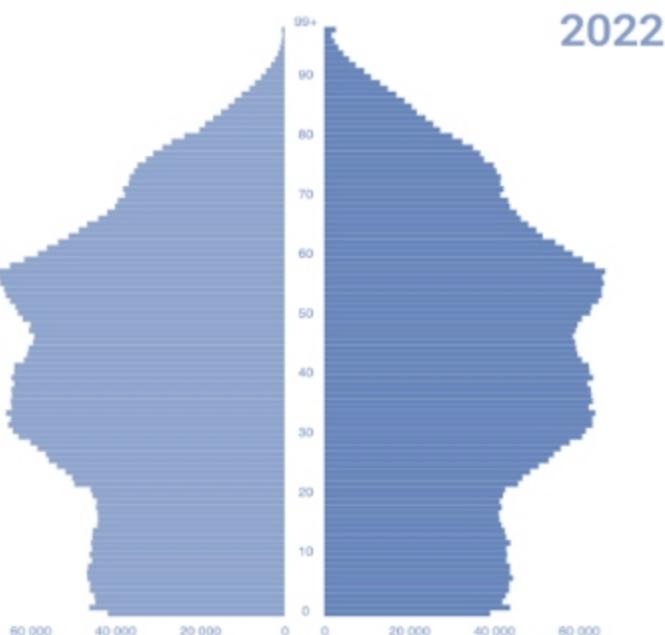
2. SÄULE - BERUFLICHE VORSORGE

3. SÄULE - PRIVATE VORSORGE

HEUTIGE SITUATION

ALTERSPYRAMIDE DER SCHWEIZ 1860 - 2050

Alterspyramide der Schweiz, 1860 - 2050



5.2 2. Säule

1. SÄULE - STAATLICHE VORSORGE

2. SÄULE - BERUFLICHE VORSORGE

3. SÄULE - PRIVATE VORSORGE

VERZINSUNG

UMWANDLUNGSSATZ

ANLAGEMÖGLICHKEITEN

Verzinsung des Guthabens bei Pensionskassen

Pensionskassen müssen die bei ihnen angelegten Vorsorgeguthaben verzinsen – der gesetzliche Mindestzinssatz liegt momentan bei 1,25% (Stand Januar 2024). Zum Vergleich: Im 2002 lag dieser noch bei 4,00%. Fazit: Eine tiefere Verzinsung führt zu weniger Kapital bei Pensionierung.



Pensionskasse

1. SÄULE - STAATLICHE VORSORGE

2. SÄULE - BERUFLICHE VORSORGE

3. SÄULE - PRIVATE VORSORGE

VERZINSUNG

UMWANDLUNGSSATZ

ANLAGEMÖGLICHKEITEN

Obligatorischer Teil

Der Mindestumwandlungssatz von 6,8 Prozent ist gesetzlich im BVG festgelegt. Eine Änderung kann nur durch eine Gesetzesanpassung erfolgen. Aus diesem Grund hat das Parlament am 17. März 2023 die BVG-Reform verabschiedet. Damit soll der Mindestumwandlungssatz von 6,8 auf 6,0 Prozent gesenkt werden. Weitere Ziele umfassen die Senkung der Altersauschriften für ältere Arbeitskräfte, eine

BVG-Kapital

Umwandlungssatz

CHF

%

Ihre jährliche Rente

CHF

Erhöhung der Anlagegrenzen vor einer Mindestrente, eine prozentuale Auslegung des Koordinationsabzugs oder auch eine niedrigere Eintrittsschwelle für den Pensionskassenanschluss.

Überobligatorischer Teil

Dieser Umwandlungssatz wird durch die Pensionskasse festgelegt. Die Kasse kann diesen im Rahmen versicherungstechnischer Richtlinien individuell festlegen. Bei einigen grösseren Kassen sind die Sätze heute schon auf unter 5 Prozent gefallen.



1. SÄULE - STAATLICHE VORSORGE

2. SÄULE - BERUFLICHE VORSORGE

3. SÄULE - PRIVATE VORSORGE

VERZINSUNG

UMWANDLUNGSSATZ

ANLAGEMÖGLICHKEITEN

Anlagemöglichkeiten sind begrenzt

Das Tiefzinsumfeld hat sich negativ auf die Portfoliostruktur der Schweizer Pensionskassen ausgewirkt. Pensionskassen erzielen zurzeit zu wenig Rendite. Liegt es jedoch wirklich nur am Tiefzinsumfeld? Die Antwort: Teilweise. Es liegt auch an den Anlageinstrumenten, welche die Pensionskassen bzw. die jeweiligen Portfoliomanager wählen.

Anlagekategorien	Anlagelimiten	
	max. Anteil	pro Titel
Forderungen von Schweizer Schuldern		
Forderungen ausländischer Schuldner	100%	10%
Forderungen in Fremdwährung		
Grundpfandtitel, Pfandbriefe	50%	-
Immobilien Schweiz	30%	5%
Immobilien Ausland		
Immobilien genutzt durch Arbeitgeber	5%	-
Befehlung von Immobilien	30%	-
Aktien Schweiz		
Aktien Ausland	50%	5%
Alternative Anlagen ohne Nachschusspflichten	15%	-
Fremdwährungsanteil ohne Währungssicherung	30%	-
Ungesicherte Anlagen beim Arbeitgeber	5%	-

1. SÄULE - STAATLICHE VORSORGE

2. SÄULE - BERUFLICHE VORSORGE

3. SÄULE - PRIVATE VORSORGE

Säule 3a

- Vorsorgekonto
- Fondslösungen
- Sparversicherung

Säule 3b

- Sparkonto
- Anlagen
- Fondslösungen
- Lebensversicherungen

ANLAGEFORMEN

MAXIMALBETRAG

BEZUG

STEUERVORTEILE

BESTEUERUNG

BEGÜNSTIGUNG IM
TODESFALL



ANLAGEFORMEN

MAXIMALBETRAG

BEZUG

STEUERVORTEILE

BESTEUERUNG

BEGÜNSTIGUNG IM
TODESFALL

Säule 3a

- CHF 7'056 pro Jahr für Erwerbstätige mit Pensionskasse
- CHF 35'280 pro Jahr für Erwerbstätige ohne Pensionskasse

Säule 3b

- Keinen Maximalbetrag

ANLAGEFORMEN

MAXIMALBETRAG

BEZUG

STEUERVORTEILE

BESTEUERUNG

BEGÜNSTIGUNG IM
TODESFALL

Säule 3a

- Pensionierung
- Fünf Jahre vor der ordentlichen Pension
- Wohneigentum
- Selbständigkeit
- Auswanderung

Säule 3b

- Das Guthaben ist nicht gebunden und kann jederzeit bezogen werden.

Säule 3a

Säule 3b

ANLAGEFORMEN

- Von Ihrem steuerbaren Einkommen abziehbar.
- Fondslösungen
- Sparversicherung

MAXIMALBETRAG**BEZUG****STEUERVORTEILE****BESTEUERUNG****BEGÜNSTIGUNG IM
TODESFALL**

- Pauschalbezug bei Versicherungsprämien möglich (in der Regel aber keine steuerlichen Vorteile)

**ANLAGEFORMEN**

- Während der Laufzeit: keine Einkommens- oder Vermögenssteuer
- Bei der Auszahlung: Einmalige Kapitalleistungssteuer

MAXIMALBETRAG**BEZUG****STEUERVORTEILE****BESTEUERUNG****BEGÜNSTIGUNG IM
TODESFALL****Säule 3a****Säule 3b**

- Das Vermögen muss während der Laufzeit in der Steuererklärung deklariert werden.

ANLAGEFORMEN

- Ehepartner/in oder den eingetragenen Partner
- Direkte Nachkommen oder die Person, die mit dieser in den letzten fünf Jahren ununterbrochen eine Lebensgemeinschaft geführt hat oder die für den Unterhalt eines oder

MAXIMALBETRAG**BEZUG****STEUERVORTEILE****Säule 3a****Säule 3b**

- Sie können frei wählen, wem Sie das Geld vermachen wollen. Wenn Sie das nicht tun, gilt die gesetzliche Erbfolge.
- Das Kapital fällt nicht in die Erbmasse sondern wird direkt an die Begünstigte bezahlt.

Unterhalt eines oder mehrerer Kinder aufkommen muss.

- Die Eltern
- Die Geschwister
- Die übrigen Erben
- Es ist nur bedingt möglich, die Ordnung der Begünstigten anzupassen.

bezurkt.

6 Versicherungen

Die Absicherung durch Versicherungen ist ein grundlegendes Element jeder soliden Finanzplanung. Im Rahmen unserer Finanzanalyse haben wir insbesondere diverse Schlüsselbereiche untersucht, um sicherzustellen, dass Sie in verschiedensten Lebenssituationen optimal geschützt sind: Motorfahrzeugversicherung, Haushaltsversicherung, Rechtsschutzversicherung und Reiseversicherung.



Die individuelle Betrachtung dieser Versicherungsbereiche ermöglicht es uns, maßgeschneiderte Empfehlungen zu entwickeln, die nicht nur Ihre finanzielle Sicherheit gewährleisten, sondern auch sicherstellen, dass Sie in jeder Lebenslage den bestmöglichen Schutz genießen. Im Folgenden werfen wir einen detaillierten Blick auf jeden dieser Bereiche und präsentieren Ihnen unsere Analysen und Empfehlungen für eine umfassende Versicherungsabsicherung.

6.1 Motorfahrzeugversicherung



Gesellschaft	AXA
Police-Nr.	yes
Hatten Sie in den letzten 5 Jahren Ausweisentzüge?	Ja
Wurde Ihnen eine Versicherung gekündigt oder aufgelöst?	Ja
Hatten Sie in den letzten 5 Jahren Schäden?	Parkschaden
Deckungen	yes
Jahresprämie	yes
Bemerkungen	

6.2 Haushaltsversicherung



Gesellschaft

AXA

Police-Nr.

yes

Hatten Sie in den letzten 5 Jahre Ausweisentzüge?

Wurde Ihnen eine Versicherung gekündigt oder aufgelöst?

Hatten Sie in den letzten 5 Jahren Schäden?

Deckungen

Jahresprämie

Bemerkungen

neolife

6.3 Rechtsschutzversicherung



Gesellschaft

Police-Nr.

Hatten Sie in den letzten 5 Jahre Ausweisentzüge?

Wurde Ihnen eine Versicherung gekündigt oder aufgelöst?

Hatten Sie in den letzten 5 Jahren Schäden?

Deckungen

Jahresprämie

Bemerkungen

6.4 Wertsachenversicherung



Gesellschaft

yes

Police-Nr.

Hatten Sie in den letzten 5 Jahre Ausweisentzüge?

Wurde Ihnen eine Versicherung gekündigt oder aufgelöst?

Jahresprämie

Bemerkungen

6.5 Reiseversicherung



Gesellschaft

Zurich Versicherung

Police-Nr.

yes

Wurde Ihnen eine Versicherung gekündigt oder aufgelöst?

Ja

Nein

Hatten Sie in den letzten 5 Jahren Schäden?

Nein

Deckungen

yes

Jahresprämie

yes

Bemerkungen

Anpassung der Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB)

Zusatzversicherungen gemäss Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag (VVG)

Ausgabe 2004 (Fassung 2024)

Versicherungsträger: Sanitas Privatversicherungen AG

Im Verlauf des Jahres 2024 bietet Sanitas als erste Krankenversicherung der Schweiz einen individuellen Prämienzusatz an. Dadurch haben mehr Interessierte mit gesundheitlichen Vorbelastungen die Möglichkeit, eine Zusatzversicherung ohne Einschränkung der im Produkt gewährten Deckung abzuschliessen. Aufgrund dieser Innovation haben wir unsere Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) aktualisiert. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die wichtigsten Anpassungen informieren.

Die Anpassungen haben keinen Einfluss auf Ihre aktuelle Versicherung oder Prämie. Deshalb Sie nichts unternehmen müssen. Angebote mit individuellem Prämienzusatz können Sie im Verlauf des Jahres 2024 angefordert werden.

Welche Bestimmungen gelten neu ab 1. Januar 2024?

Die wichtigsten Änderungen

In Ihren AVB unter

Aufnahmebestimmungen:

Wenn Sie einen Antrag einreichen, kann Sanitas diesen ohne Begründung ablehnen. Sie sollte anbringen und/oder neu einen individuellen Prämienzusatz beantragen.

Ziffer 14 Absatz 4

Erhebung des individuellen Prämienzusatzes:

Sanitas kann bei einem Antrag für eine Zusatzversicherung nach Gesundheitszustand einen individuellen Prämienzusatz anbieten. Dabei handelt es sich um einen monatlichen prozentualen Zusatz auf die Versicherungsprämie.

Ziffer 14 Absatz 5

Vertragsänderungen bei Sanitas:

Sanitas ist neu auf einer Änderung des individuellen Prämienzusatzes zur einseitigen Anpassung des Vertrags berechtigt.

Ziffer 18 Absatz 1

In folgenden Fällen kann Sanitas den individuellen Prämienzusatz während der Vertragsdauer anpassen:

- Wenn das technische Ergebnis einer Risikogruppe Durchschnitt der letzten 5 Jahre 5%-Punkte über oder unter dem technischen Ergebnis des entsprechenden Produkts ohne Prämienzuschläge liegt, kann Sanitas den individuellen Prämienzusatz im folgenden Kalenderjahr angemessen senken oder erhöhen.
- Wenn neue Erkenntnisse, insbesondere Veränderungen in der Behandlung eines Krankheitsbilds führen, zum Beispiel aufgrund des technischen Fortschritts.

Ziffer 18 Absatz 5

Jede Veränderung des individuellen Prämienzusatzes löst ein Kündigungsrecht des Versicherten nach Ziffer 19 Absatz 2 der AVB Ausgabe 2004 (Fassung 2024) aus.

Diese Änderungen treten per 1. Januar 2024 in Kraft.

Kontakt

Wir freuen uns, Sie zu unseren Kundinnen und Kunden zählen zu dürfen. Bei Fragen sind wir gerne für Sie da. Den Kontakt finden Sie auf Ihrer Police.

7 Budget Plan

Ein fundierter Budgetplan bildet das Herzstück einer stabilen finanziellen Grundlage. Im Verlauf unserer Finanzanalyse haben wir Ihren Haushaltsplan im Detail betrachtet, um sicherzustellen, dass er nicht nur Ihren gegenwärtigen Bedürfnissen gerecht wird, sondern auch eine solide Basis für Ihre zukünftigen finanziellen Ziele schafft. Lassen Sie uns gemeinsam die Weichen für eine finanziell gesunde Zukunft stellen.

Einnahmen

Monatslohn	3455
Nebenerwerb	34
Sonstige Einkünfte	34
Bonus	123

Ausgaben

Haushaltskosten

Miete inkl. Nebenkosten	32
Verpflegung zu Hause	12
Verpflegung auswärts	23
Ausgang	32
Telefon/ Internet	23
Gesundheitskosten	32
Geschenke	
Ferien	23
Rauchen	4

Beauty/ Wellness	23
Kleider/Schuhe	23

Steuern	
Einkommenssteuer (Bund und Staat)	43
Vermögenssteuer	23
Militärsteuer	23
Verkehrssteuer	23

Versicherungen	
Haushaltsversicherung	23
Motorfahrzeugversicherung	03
Rechtsschutzversicherung	43
Lebensversicherung	4
Wertsachenversicherung	34
Reiseversicherung	43
Tierversicherung	43
Sonstige Versicherungen	43

Mobilität	
ÖV/ Taxi/ Uber	34
Leasing/ Kredit	3
Service/Unterhalt/ Reifen	32

Benzin

23

Diverse Ausgaben

Kinderbetreuung

23

Kreditkarten/Kredite

2

Spenden

23

Sport

32

Sonstiges

23

Sparen

Sparkonto

23

Fondssparplan

4

Kindersparplan

3

Diverses

23

Vermögensübersicht

Konten

23

Privatkonto

23

Sparkonto

23

3a Konto

23

Sonstige Konten

4

Anlagen

Fonds

34

Aktien

34

Obligationen

43

Krypto

43

Rohstoffe

4

Wertsachen

Uhren

32

Schmuck

32

Sonstiges

343

Immobilien

In der Schweiz

23

Im Ausland

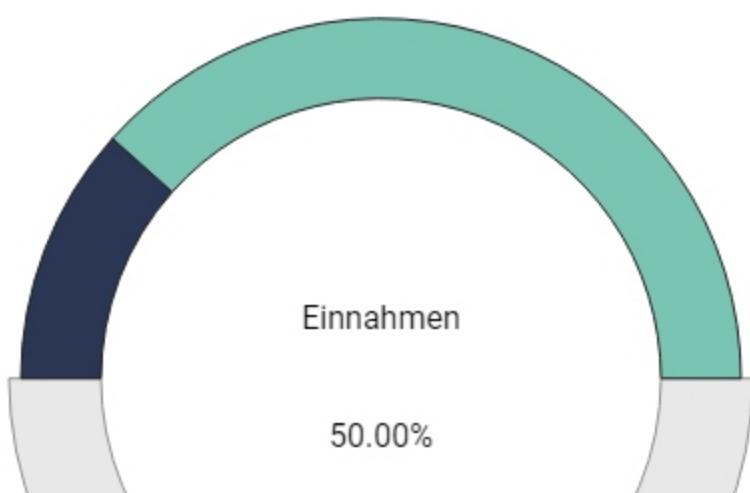
23

Sonstiges

Sonstiges Vermögen

34

- Einnahmen - 3646
- Ausgaben - 846
- Sparpotenzial - 2800



8 Steuern

Die steuerliche Planung und Einreichung der Steuererklärung spielen eine entscheidende Rolle in Ihrer finanziellen Strategie. Im Rahmen unserer Finanzanalyse haben wir nicht nur Ihre individuelle steuerliche Situation untersucht, sondern auch die Vorteile einer professionellen Steuererklärung hervorgehoben. Die Steueroptimierung ist nicht nur darauf ausgerichtet, Ihre aktuelle Steuerlast zu minimieren, sondern auch langfristige finanzielle Vorteile zu generieren.

STEUERERKLÄRUNG

ANSTELLUNG

Erwerbstätig

Ja Nein pensioniert Nein pensioniert

Nebenerwerb

Ja Nein Ja Nein

Dauer

ganzjährig ganzjährig

2024-02-

2024-02-

2024-02-

2024-02-

Arbeitstage

yes

erhaltene
Alimente erhaltene
Alimente

bezahlte
Alimente bezahlte
Alimente

Betrag / Monat

yes yes

Adresse Alimentenzahler

yes yes

ARBEITSAUSLAGEN

Arbeitsweg

Auto ÖV velo Auto ÖV velo

Auto	<input checked="" type="checkbox"/>	geleast	<input type="checkbox"/>	geleast
ÖV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
	Arts		Arts	
Weiterbildung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
	Arts		Arts	
Wochenaufenthalter	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
	Arts		Arts	

SONSTIGE ABZÜGE

Einzahlungen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
offener Privatkredit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
offene Kreditkarten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
Haben Sie im letzten Jahr Spenden an gemeinnützige Institutionen oder politische Parteien getätigt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
Wurden Ihre Kinder im letzten Jahr fremdbetreut?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
Leben in Ihrem Haushalt unterstützungsbedürftige Personen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
Hatten Sie für Ihre Kinder Ausbildungsauslagen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein
Hatten Sie im letzten Jahr Ausgaben für Krankenkassenprämien bezahlt und / oder Krankheitskosten (inkl. Zahnarzt)?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Ja	Nein	Ja	Nein

VERMÖGEN

Besitzen Sie Bank oder Postkonti?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bank	Post	Beide	Bank	Post	Beides
Besitzen Sie Wertpapiere wie z.B. Aktien, Obligationen, Partizipationsschein etc.?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Ja	Nein	Ja	Nein		
Besitzen Sie andere Vermögenswerte wie z.B. ein Schiff, Oldtimer, Gold, Schmuck, Antiquitäten?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Ja	Nein	Ja	Nein		
Haben Sie im letzten Jahr Schenkungen getätigt oder erhalten?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Ja	Nein	Ja	Nein		

Haben Sie im letzten Jahr geerbt oder sind sie an einer unverteilten Erbschaft beteiligt?

Ja Nein Ja Nein

Besitzen Sie Wohneigentum?

Ja Nein Ja Nein

Hatten Sie Renovationsausgaben an Ihrem Wohneigentum? (werterhaltend und / oder - vermehrend)

Ja Nein Ja Nein

Haben Sie ein Auto?(Kein Leasing)

Ja Nein Ja Nein

BENÖTIGTE BELEGE

OBLIGATORISCHE UNTERLAGEN

- Originalformulare letzjährige Steuererklärung
- Lohnausweis und / oder RAV-Bescheinigung über erhaltene Taggelder und / oder Bilanz / ER
- Auszug der Krankenkasse
- Bescheinigungen Bank- und Postkonto
- Krankenkassenpolice
- Pensionskassenausweis

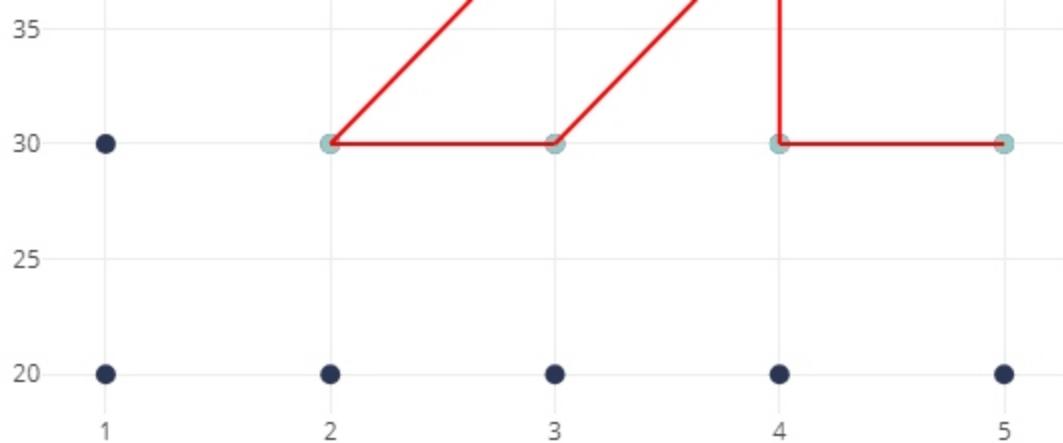
OPTIONALE UNTERLAGEN

- Kopie ÖV-Abonnement
- Belege von Weiterbildungen
- Bescheinigung Einzahlungen 3a
- Bescheinigung offense Privatkredite

- Bescheinigung offense Kreditkarten
- Bescheinigung Spenden
- Belege Fremdbetreuung der Kinder
- IV-Bestätigung für unterstützungsbedürftige Personen
- Belege Ausbildungsauslagen der Kinder
- Belege Zahnnarztrechnungen
- Depotauszüge / Bescheinigung Wertpapiere
- Aufstellung von Vermögenswerte mit Wertangaben
- Schenkungsbeträge, Anschrift Personen
- Datum Erbschaft, Erblasser
- aktuelle Schätzungsurkunde Wohneigentum
- Belege Renovationsausgaben

9 Zusammenfassung





Worauf soll das nächste Mal der Fokus gesetzt werden?



Krankenkassen
vergleichen



Versicherungen
optimieren



Finanzielle Sicherheit erlangen



Familie / Partner
absichern



Steuern sparen



Eigenheim
erwerben



Vermögen
aufbauen

Welche Erwartungen haben Sie an mich auf das nächste Mal?

Placeholder text: Lorem Ipsum is simply dummy text of the printing and typesetting industry. Lorem Ipsum has been the industry's standard dummy text ever since the 1500s.

Haben wir aus Ihrer Sicht etwas WichQges vergessen?

Text
Lorem Ipsum is simply dummy text of the printing and typesetting industry. Lorem Ipsum has been the industry's standard dummy text ever since the 1500s.

Wie würden Sie unsere Dienstleistung bewerten?

Rating: 5



Was hat Ihnen am besten gefallen?

Text Lorem Ipsum is simply dummy text of the printing and typesetting industry. Lorem Ipsum has been the industry's standard dummy text ever since the 1500s

Wer soll am nächsten Termin dabei sein?

Text
Lorem Ipsum is simply dummy text of the printing and typesetting industry. Lorem Ipsum has been the industry's standard dummy text ever since the 1500s

Nächster Termin findet am ... staZ

Wir schätzen Ihr Vertrauen und die offene Zusammenarbeit während unserer Finanzanalyse. Gemeinsam haben wir nicht nur Einblicke in Ihre finanzielle Situation gewonnen, sondern auch Brücken zu Ihren individuellen Zielen und Bedürfnissen gebaut.

Die vorgeschlagenen Strategien und Lösungen sind die Grundsteine dieser Brücken, die Ihnen den Weg zu finanzieller Stabilität und langfrisQgem Wohlstand ebnen sollen. Unsere Türen stehen immer für Sie offen, sei es für Fragen, Anpassungen oder neue PerspekQven. Wir sind nicht nur Partner auf Ihrer finanziellen Reise, sondern auch Architekten für Ihre individuelle Brücke in eine sichere Zukun_.

Wir freuen uns darauf, Sie weiter zu begleiten und gemeinsam mit Ihnen die nächsten Schritte zu planen. Herzlichen Dank für die Gelegenheit, Teil Ihrer finanziellen Reise zu sein.

Ihre

Neosana Life AG

Thurgauerstrasse 80, 8050 Zürich